

# Kultur-Kirchen



Die Ruhr.2010-Flagge weht vor dem **Martin Luther Forum Ruhr** in Gladbeck: Die Umnutzung der ehemaligen Markuskirche zum Informations- und Dialogzentrum über die Reformation ist ein Pro-

jekt der Kulturhauptstadt, initiiert von einem 2008 gegründeten ehrenamtlichen Verein. Ende April öffnete die Dauerausstellung „Reformation und Ruhrgebiet“; sie zeigt die Entwicklung evangelischen Lebens im Ruhrgebiet. Das Programm reicht von Gesprächen mit Prominenz aus Politik und Gesellschaft (Margot Käßmann, Joachim Gauck, Norbert Lammert) über Kabarett bis hin zu Kulinarischem („Futtern wie bei Luthern“) Mehr: [www.lutherforum-ruhr.de](http://www.lutherforum-ruhr.de).



In der Essener Kronprinzenstraße will eine Initiative um Aalto-Chordirektor Alexander Eberle die ehemalige St. Engelbert Kirche zum **ChorForum Essen** machen. Seit dem Umbau des Saalbaus zur Philharmonie fehlen den zahlreichen städtischen Chor-Ensembles Probenräume. In der Kirche soll ein

Aufführungsraum für rund 550 Besucher entstehen, auf einer weiteren Ebene darunter 200 m<sup>2</sup> Probenräume für Musik und Theater und ein Kompetenzzentrum für Stimme und Gesundheit, Gesangs- und Sprechschulung. Das Umnutzungskonzept von Koschany und Zimmer Architekten steht, einen Förderverein gibt es auch – nun braucht es „nur“ noch viele Mitstreiter, die sich ideell und finanziell engagieren. Einen Vorgeschmack gab der „Maggio Musicale“, ein Werbemonat im Mai mit vielen Konzerten von Kammermusik bis Kinderchor. Mehr: [www.chorforumessen.de](http://www.chorforumessen.de)